



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Bauprüfung
Postfach 10 22 20 - 20015 Hamburg

###

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Bauprüfung
M/BP

Klosterwall 6 (City-Hof, Block C)
20095 Hamburg
Telefon 040 - 4 28 54 - 34 48
Telefax 040 - 42 79 - 01 54 1
E-Mail Baupruefabteilung@hamburg-
mitte.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###
Telefon 040 - 4 28 54 - ###
E-Mail ###

GZ.: M/BP/02498/2009
Hamburg, den 3. Mai 2016

Verfahren
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO
03.09.2009

Grundstück
Belegenheit
Baublock
Flurstücke

137-021
12208, 12209 in der Gemarkung: Wilhelmsburg

Errichtung von einem Wohnhaus mit 13 WE (Haus2)

ÄNDERUNGSBESCHEID

Nummer 2 zum Genehmigungsbescheid

- **Photovoltaikanlage auf dem Flachdach**
- **Errichtung eines Fahrradschuppens**
- **Änderung Fassaden - Attikahöhen**
- **Änderung Fassadenputz - Material**



Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do
von 09:00 bis 15:00 Uhr
Mi - geschlossen
Fr von 09:00 bis 12:00 Uhr
Bauberatung findet nur nach
Terminvereinbarung statt.

Öffentliche Verkehrsmittel:
U1 Steinstraße

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

1 / 37	Ansichten
1 / 39	Grundriss - Photovoltaikanlage
1 / 40	Schnitt - Photovoltaikanlage
1 / 44	Lageplan

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Folgende Vorlagen aus dem Genehmigungsbescheid vom 23.02.2010 werden ungültig

1/10	Ansichten 1,2,3,4
1/11	Ansichten 5,6,7,8
1/33	Freiflächenplan
1/34	Fassadenkonzeption

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Anlage 1 zum Bescheid

BAUORDNUNGSRECHTLICHE AUFLAGEN UND HINWEISE

AUFLAGEN

Gestaltung

1. Die Attikahöhen wurden von 16,22 m ü NN auf 15,84 üNN reduziert. (Vorlage 37)
2. Der gespachtelte Glattputz wird durch einen Kratzputz ersetzt. Der Farbton bleibt unverändert.
3. Die Fenster und Türen werden aus planerischen Gründen geringfügig angepasst.
4. Die geplante Photovoltaikanlage wird auf dem genehmigten Flachdach genehmigt. Diese Anlage hat eine maximale Höhe von ca. 50 cm. (Vorlage 39 und 40)

HINWEISE

5. Die Errichtung des geplanten Fahrradschuppens wird genehmigt. (§ 6 (7) HBauO)

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Errichtung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 4

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Reines Wohngebäude

Zahl der Vollgeschosse: 4 Vollgeschosse